

**RS OGH 1997/1/22 130s140/96
(130s141/96), 130s165/03, 120s9/04,
130s146/04, 150s63/06p,
140s183/08f,**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.01.1997

Norm

StGB §146 B2

StGB §146 C1

Rechtssatz

Ein präsenter Deckungsfonds schließt einen Schaden und damit den objektiven Tatbestand des Betruges, bei Fehlen eines Erstattungswillens aber auch den unrechtmäßigen Bereicherungsvorsatz des Betrugstäters keinesfalls aus.

Entscheidungstexte

- 13 Os 140/96
Entscheidungstext OGH 22.01.1997 13 Os 140/96
- 13 Os 165/03
Entscheidungstext OGH 17.12.2003 13 Os 165/03
Auch; Beisatz: Für die innere Tatseite des Betruges könnte ein präsenter Deckungsfonds bei einem Ersatzwillen des Täters in sehr engen Grenzen von Bedeutung sein. (T1)
- 12 Os 9/04
Entscheidungstext OGH 11.03.2004 12 Os 9/04
nur: Ein präsenter Deckungsfonds schließt den Tatbestand des Betruges keinesfalls aus. (T2); Beisatz: Diesbezügliche - grundsätzlich, wenngleich nur in engen Grenzen mögliche - Rückschlüsse auf die subjektive Tatseite unterliegen der freien tatrichterlichen Beweismwürdigung. (T3)
- 13 Os 146/04
Entscheidungstext OGH 12.01.2005 13 Os 146/04
Vgl; Beis ähnlich wie T1
- 15 Os 63/06p
Entscheidungstext OGH 03.08.2006 15 Os 63/06p
Auch
- 14 Os 183/08f
Entscheidungstext OGH 17.03.2009 14 Os 183/08f
nur T2; Beis wie T3
- 14 Os 114/16w
Entscheidungstext OGH 04.04.2018 14 Os 114/16w
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107043

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.06.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at